



14-1
Verbreiterung der Fahrbahn Ausfahrt Lohrstraße unter Nutzung des Pflasterstreifens. Dadurch bedingte Verengung der Straßenecke und Verschiebung der Signalmarke.
Reduzierung der Ausfahrtsbreite des Lohr-Enters auf 2,00m (202) 10 Meter vor dem PKW-Stellplatz + 2,75m gegenüber zur Aufhebung Radfahrstreifens in Geradeaus und Linkslagebereich mit jeweils eigenen Signalanlagen Gesamtbreite 3,00m (2x2,00m pro Radfahrstreifen).
Sicherheitsstreifen zwischen Radfahrstreifen und Busspur von 0,50m. Breiten Busspur und Kfz-Strahle jeweils 2,00m.
Grundfläche Linkslagebereich mit Grundfläche Gärung Busfahrstreifen.

14-2
Markierung eigener Radfahrstreifenart mit Richtungsplan.

14-3
Fernung der gemeinsamen Fahrt in Fußgänger und Radfahrer zur Orientierung von Radfahrern.

21-1
Verbreiterung des Zwischenlagereviere durch Anbau auf 3,00m Breite.

21-2
Bau einer Radfahrspur 110cm für indirekte Linkslagebereich Richtung Südseite über Bestehendes Radfahrstreifen. Verbleibende Breite bis Kanalgraben 1,90m. Verengung der Fahrbahn auf 8,25m (2x 4,125m) für maximal Breitenanpassung der Espresse.

21-3
Rückbau der Einbindung Gesamtbreite - Freie Oberfl. Ring.
Rückbau des Grünstreifens und Teilfall der Bauteile zur Überleitung des Radverkehrs Richtung Südseite auf den hier begrenzten Zwischenlagereviere 110cm. Indirekte Gesamtbreite - Radverkehr Richtung Südseite auf altem Zwischenlagereviere umgeben der Erdensstraße. Gegenrichtung auf der Fahrbahn.

21-4
Fortführung der Radverkehrsverbindung Richtung West ab Radfahrstreifen 110cm. Verengung der zwei Gehwegabschnitte für 2,25m zur Mittelinsel. Verbleibend 2,00m für PKW-Stellplätze 2,00m Langparkstreifen + 0,50m Sicherheitsstreifen.

21-5
Einbindung des Doppelstreifen Freie Oberfl. Ring - Einbindung Nordost - Freie Oberfl. Ring.
Verengung der zwei Gehwegabschnitte zur Einbindung der Mittelinsel. Fortführung des Radfahrstreifens 110cm aus Richtung Nordost. Verengung der Fahrbahn zur Mittelinsel für 3,25m in der S-Kurve auf 3,75m aufwehrt. Reduzierung des Linkslagebereichs auf 2,75m.

21-6
Weiterführung des Radverkehrs Richtung Ost als geschicht Rad/Gehweg (Breite + 2,10m). Berücksichtigung des Sicherheitsstreifens mit Einbauten BK43 06 - 5x0,75m. Längeren Verkehr sich selbst. Verengung des Langparkstreifens bis 2m Breite und Zuschlagung.

21-7
Freigabe des Gehweges für Radfahrer Richtung Ost mit 2x 1022-10 Radfahrer im neue Bestandsplan. Fahrbahn auf der Fahrbahn erlaubt. Verengung der PKW-Stellplätze auf +2,0m zur Verbreiterung des Gehwegs um 2,1m auf +2,0m zuzugang Sicherheitsstreifen BK43 06 - 5x0,75m. Anschluss an Planung Ersatzneubau-Mannert Straße.

21-8
Erweiterung Radweganschluss zur Südseite unter Beachtung der Anschlussplanung (Ersatzneubau nur Holzbohlen).

18-1
Abbau Eckausbauten bestehend Freie Oberfl. Ring - Linien Süd. Bestehende Konfiguration Signalanlage. Signalanlage. Verkehrszeichen - Gerabausverweise. Einbindung / Verengung Gehwegabschnitt bestehend Seitenbereich.

18-2
Aufhebung der PKW-Stellplätze zwischen Knoten 18 und 19. Neue Bestandsplanung und Verbreiterung des Gehwegs. Wegfall Verkehrszeichen. Verengung des Gehwegs für Radfahrer Richtung Ost mit 2x 1022-10 Radfahrer im neue Bestandsplan. Fahrbahn auf der Fahrbahn erlaubt. Lagerung über abgewinkelten Bordstein mit 12,25m "Vorfahrt gewähren" für den Radfahrer. Breite Gehweg + 2,00m zuzugang Sicherheitsstreifen BK43 06 - 5x0,75m.

18-3
Abbau Mittelinsel aufgrund Konflikten der Fahrbahn abgehenden Fahrzeuge.

18-4
Abbau Eckausbauten Freie Oberfl. Ring - Linien Nord. Verengung der Straßenecke beim Abbiegen mit querenden Radfahrern und Fußgängern. Verengung der Rad-Gehwegfläche auf 2,10m (202).
Gehweg + 2,10m Bestand + 0,10m, welches Verengung der Straßenecke mit einschließt. Zusätzliche den verbleibenden der Linkslagebereich und Reduzierung des 2. Linkslagebereichs auf 2,75m aufgrund Konfliktsituation mit rechtsabgehenden Schwerverkehr.

18-5
Abbau bestehender Radweg. Breite + 0,50m verbleibend nach BAST mit 2,00m zur Fahrbahn. Markierung der Fahrbahn mit 2. Linkslagebereich 0,75m (202) + Geradeaus 110cm Radfahrstreifen 110cm und Rechtsabgabe 0,50m. Ausfahrtsbreite Radfahrer für Fahrspur Position. Abhebung der neuen Fahrbahnbestandsplan in Knoten 18.

18-6
Abbau der bestehenden Druckarmel und Erweiterung der Fahrbahn für Flächenbedarf des Radfahrstreifens.

18-7
Aufhebung Radweg Lohrstraße Süd Fahrtrichtung Nord. Verengung der Verbindung über Bestandsplan.

18-8
Führung Radverkehr auf südlicher Lohrstraße Fahrtrichtung Bahnhof auf der Fahrbahn. Verbleibend von Fußgänger.

19-1
Führung des Radverkehrs auf einem geschicht Rad/Gehweg (Breite + 2,10m). Berücksichtigung des Sicherheitsstreifens BK43 06 - 5x0,75m. Längeren Verkehr sich selbst. Verengung des Langparkstreifens bis 2m Breite und Zuschlagung zum des Radweges zuzugang.

19-2
Bau einer Rampe am Ende des Schutzstreifens zur Überleitung auf den beginnenden Rad-Gehweg.

19-3
Gehweg Markierung des des Abbiegen der Verkehrszeichen von Gesamtbreite.

19-4
Anhebung von Knoten 19-1.
Einführung von Mittelinsel in der Rad-Gehwegfläche. Abbau Verkehrszeichen. Abbau PKW-Stellplätze. Verengung / Verengung Gehwegabschnitt bestehend Seitenbereich.

19-5
Anhebung der Fahrbahnmarkierung Gesamtbreite unter Wegfall eines Kfz-Fahrstreifens Gesamtbreite 13,00m + Radfahrstreifen 110cm und Rechtsabgabe 0,50m im Anschlussbereich. Verengung der Fahrbahn zur Gesamtbreiteaufhebung unterhalb Knoten 19. PKW-Stellplätze in Schutzlagereviere 0,50m (202).

19-6
Anhebung der Fahrbahnmarkierung Rad Linkslagebereich Fahrtrichtung Lohrstraße / Markierung Mittelinsel mit zusätzlichen Signal für den linksabgehenden Radfahrer.

19-7
Fortführung des Radfahrstreifens aus Bestandsplan Süd in Mittelinsel über Fahrbahn ab Bestandsplan Nord.

19-8
Freigabe des Gehwegs für Radfahrer Richtung Ost mit 2x 1022-10 Radfahrer im neue Bestandsplan. Fahrbahn auf der Fahrbahn erlaubt. Verengung der PKW-Stellplätze auf +2,0m zur Verbreiterung des Gehwegs um 2,1m auf +2,0m zuzugang Sicherheitsstreifen BK43 06 - 5x0,75m. Längeren Verkehr sich selbst. Verengung des Langparkstreifens bis 2m Breite und Zuschlagung zum des Radweges zuzugang.

20-1
Anhebung der Fahrbahnmarkierung Freie Oberfl. Ring aus Richtung Pfaffenbrücke. Zusätzliche den verbleibenden der Linkslagebereichs mit der 2. Gesamtbreite 13,25m. Gesamtbreite 13,25m + Radfahrstreifen 110cm + Rechtsabgabe 13,50m. Verengung der Fahrbahn zur Mittelinsel für 3,25m in der S-Kurve auf 3,75m aufwehrt. Reduzierung des Linkslagebereichs auf 2,75m.

20-2
Anhebung der Fahrbahnmarkierung des Schutzstreifens 110cm. Der Kfz-Verkehr unterteilt sich auf die Fahrbahn (1x 3m).

20-3
Anhebung des kombinierten Gerabaus-Linkslagebereichs im Bereich der Mittelinsel in einem neuen Linkslagebereich.

20-4
Verengung der PKW-Stellplätze auf die Fahrbahn (2,00m). Verbleibende Breite der beiden Fahrbahnen 3,00m. Freigabe des Gehwegs für Radfahrer Richtung Ost mit 2x 1022-10 Radfahrer im neue Bestandsplan. Fahrbahn auf der Fahrbahn erlaubt. Verengung der PKW-Stellplätze auf +2,0m zur Verbreiterung des Gehwegs um 2,1m auf +2,0m zuzugang Sicherheitsstreifen BK43 06 - 5x0,75m. Längeren Verkehr sich selbst. Verengung des Langparkstreifens bis 2m Breite und Zuschlagung zum des Radweges zuzugang.

Zeichenerklärung

	Neubau / Umbau Fahrbahn
	Neubau Radweg & Rad-/Gehweg
	Neubau / Umbau Grünfläche
	Neubau / Umbau Gehweg
	bestehender Gehweg
	Freigabe für Radfahrer in einer Fahrtrichtung mit 2x 1022-10 "Radfahrer frei"
	Radweg & Rad-/Gehweg auf Bestand (ohne Seitenstreifen / Einbauten)
	Rot-Markierung des Radfahrstreifens (Vorschlag)
	Abbruch
	zulässige Fahrtrichtung Radverkehr
	Knotennummer
	Maßnahmennummer mit Zeiger

KOCKS CONSULT GMBH		
KOCKS CONSULT GMBH - Bestehende Ingenieure		
Shagenstraße 32-38 55068 Koblenz		
Tel.: 0591 13020-0 Fax: 0591 13020-400		
E-Mail: info@kocks-ing.de		

Stadt Koblenz		
Tiefbauamt		
Fachamt		

Nr.:	Art der Änderung:	Datum:	Zeichen:
		26.09.2018	R. Burgmann
Stand der Bearbeitung:		26.09.2018	R. Burgmann
geprüft:		26.09.2018	H. Trist
Machbarkeitsstudie			
Titel:		Umschlag / Blatt-Nr.:	2 / 3
Lageplan		Datum:	06.20 / 04.06.2018 / 02.03
Projekt-Nr.:		Maßstab:	1 : 500
Projekt-Nr.:		78226-FER_VOLA1003_20160608	
Radverkehrsplanung Friedrich - Ebert - Ring			
im Rahmen der Erneuerung der Lichtsignalanlagen			
aufgestellt:	Amtsteller:	Bearbeiter:	
Koblenz, den:		Koblenz, den:	
Bestandteil der Anordnung vom:		AZ:	
Straßenverkehrsbehörde			